

mündliche Examensprüfung Deutsch - der Gipfel der Unverschämtheit!

Beitrag von „Tina_NE“ vom 27. Januar 2005 23:06

Hi Dalyna,

mach dir nix draus -- das passt schon!

Ich hatte beim 1. StEx schon daran gedacht hinzuschmeissen, weil ich den ganzen Stress nicht ausgehalten habe (zwei Monate später wollten wir heiraten, und in die Prüfungsphase hinein brennt auch noch die elterliche Wohnung in der 1. Etage unseres Hauses -- wir wohnen in der 2. Etage).

Nur durch gutes Zureden habe ich mich dann doch noch hingesetzt und gelernt. Und ich war gut vorbereitet.

Und dann rief mich mein Prof am Prüfungstag an, und fragte, welche Themen wir denn hätten (OBWOHL ich mit ihm eine Woche vorher alles abgesprochen hatte, OBWOHL er ein Thesenpapier von mir hatte, OBWOHL er wusste, was bei uns zu Hause passiert war etc etc). Aber er hatte die Themen halt einfach vergessen...

Tja, und dann hat er zielgenau um die Themen herumgefragt, und sich an Nicklichkeiten aufgehalten, die definitiv nicht zu meinen Themen gehörten. Beim 2. Prüfer war ich so fertig, dass ich gar nichts mehr sagen konnte. Ende vom Lied: Für die Themen, die mich mein Erstprüfer gefragt hatte, war ich quasi komplett unvorbereitet, und hab halt ne 4 bekommen.

Aber das buche ich unter der Rubrik "character building experience" ab, ärgert mich zwar immer noch, aber hoffe auf bessere Zeiten im Ref.

Lass es uns besser machen!

LG,

Tina